

Diese Einblasübungen sind zur Ergänzung des Unterrichtswerkes Brassini (Band 2). Mit dem Kauf von Brassini sind Sie berechtigt, diese kostenlos von unserer Homepage herunterzuladen und zu verwenden.

Posaune, Bariton ♭, Euphonium ♭:

Einblasübungen

für

BRASSINI

Band 2

von

Horst Rapp

Rapp-Verlag Hebelweg 4 D-79410 Badenweiler

Internet: www.rapp-verlag.de E-Mail: info@rapp-verlag.de

Tel. 07632/828283 Fax 07632/828284

Vorwort

Auch schon der junge Posaunen-/Baritonspieler sollte die Routine entwickeln, das tägliche Üben mit dem Einblasen zu beginnen. Mit dem richtigen Einblasen werden viele Aspekte für das gute Instrumentalspiel trainiert.

1. **Die Lippen werden aufgewärmt.** Das Spielen beginnt in der Mittellage, entwickelt sich abwärts, zur Lockerung der Lippenmuskulatur und steigt dann vom Ton c' an aufwärts.
2. **Der Atmungsapparat wird aktiviert.** Die Töne sind gebunden und sollen langsam gespielt werden. Dadurch wird der Schüler angeregt, tief Luft zu holen.
3. **Eine gute Luftführung wird aufgebaut.** Das tiefe Einatmen und die gebundenen Tonfolgen verbessern die Luftführung.
4. **Der Klang wird verbessert.** Bei diesen technisch einfachen Tonfolgen kann sich der Schüler ganz auf den schönen Klang konzentrieren.
5. **Die Flexibilität wird gefördert** durch die stufenweise und später sprungweise Fortschreitung.
6. **Die Ansatzmuskulatur wird gestärkt.** Das Töneaushalten und Binden von Tonfolgen stärkt und festigt den Ansatz.
7. **Die hohen Töne werden trainiert.** Durch das Fortschreiten nach oben wird der obere Tonraum erweitert.

Der Tonumfang richtet sich etwa nach der Fortentwicklung des Heftes. Für Schüler, die schon tiefer und höher blasen können, sind leere Notenzeilen eingefügt. Der (die) Lehrer(in) kann so die Übungen weiterführen und aufschreiben.

Nach jeder Tonfolge sollte der Schüler eine kurze Pause machen und dabei das Instrument von den Lippen absetzen, damit diese sich erholen können.

Die Einblasübungen sollten langsam und ruhig angegangen werden. Es darf nicht das Ziel sein, die Übungen möglichst schnell hinter sich zu bringen.

Zur Förderung einer guten Luftführung wird eine mittlere Lautstärke empfohlen. Wenn die Töne schön klingen und die Bindungen gut gelingen, kann auch leiser gespielt werden.

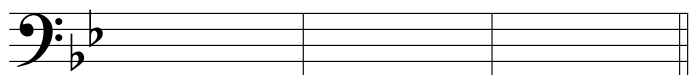
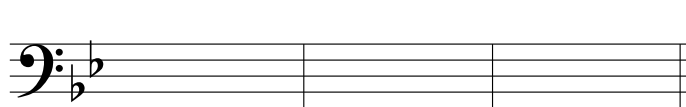
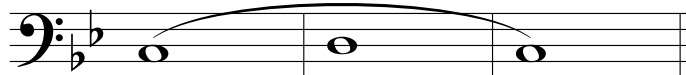
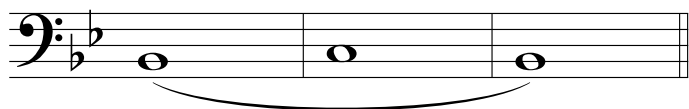
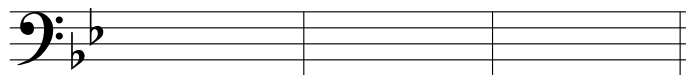
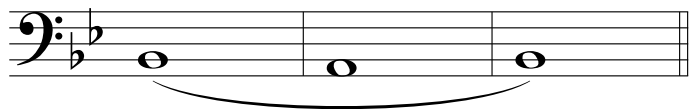
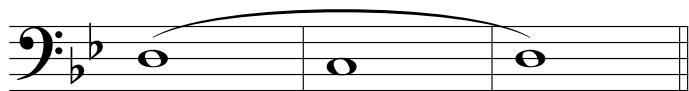
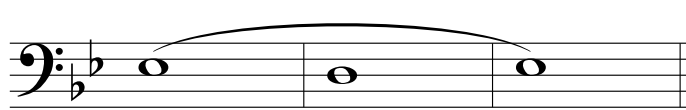
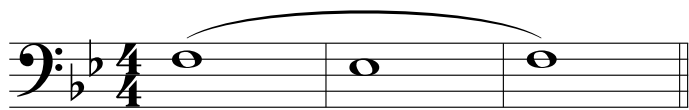
Horst Rapp

Einblasen 1

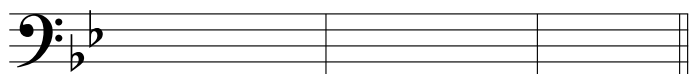
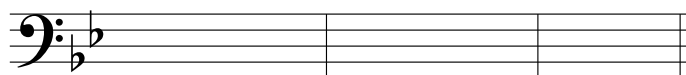
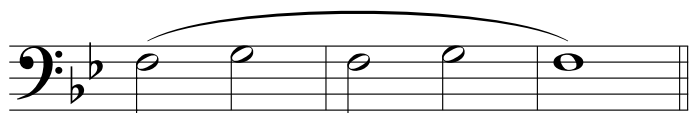
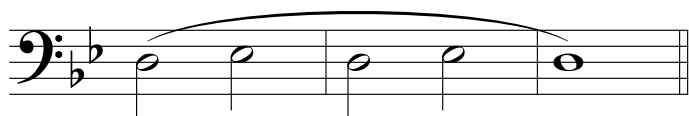
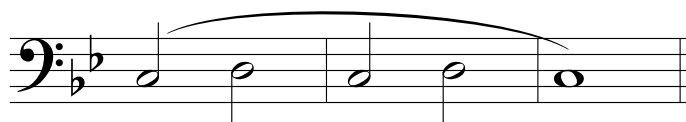
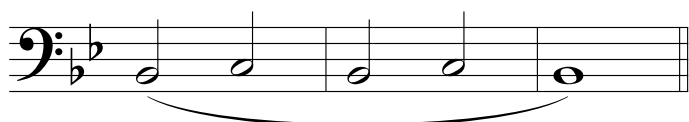
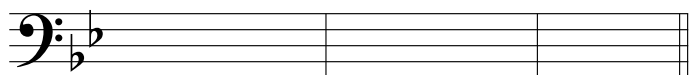
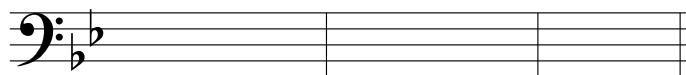
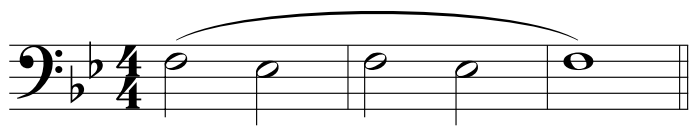
- hole tief Luft

- spiele mit einem schönen Ton

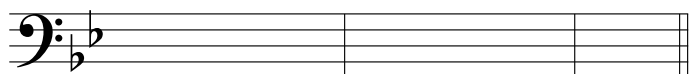
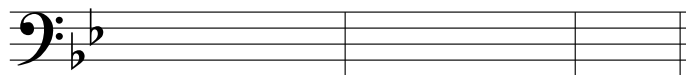
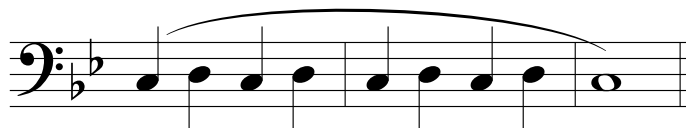
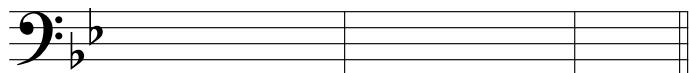
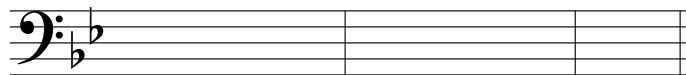
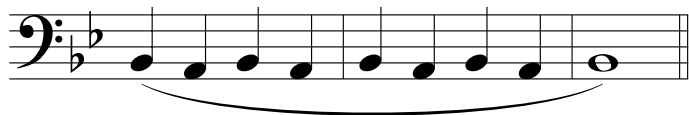
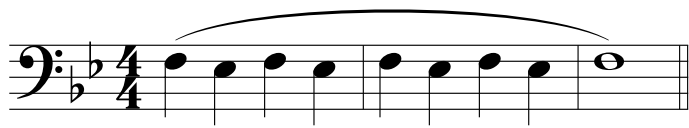
- mache nach jeder Übung ein paar Sekunden Pause. Setze dabei das Instrument von den Lippen ab.



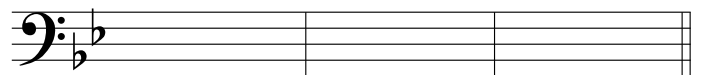
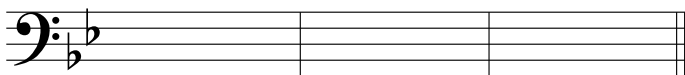
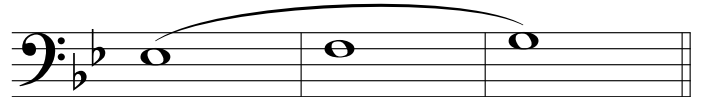
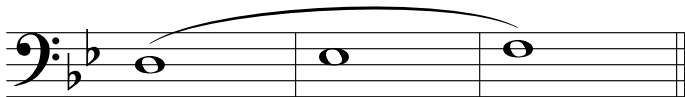
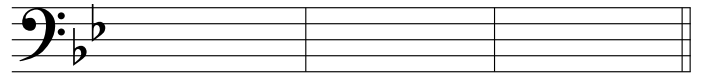
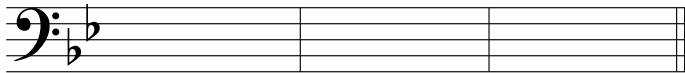
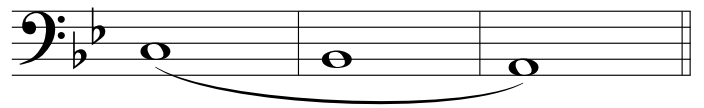
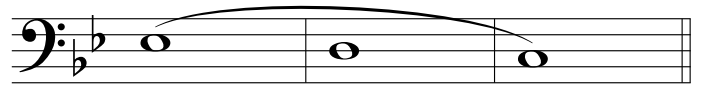
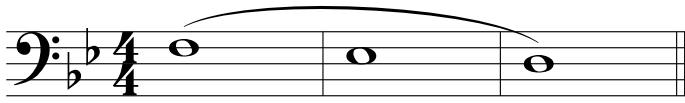
Einblasen 2



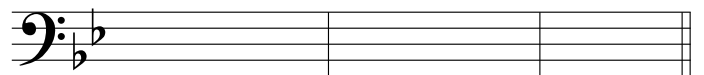
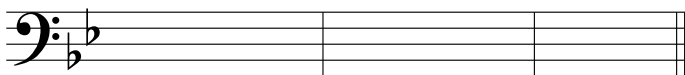
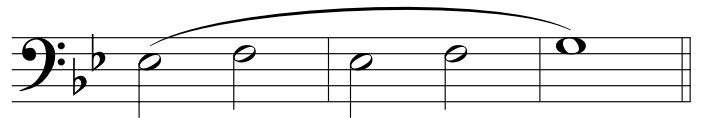
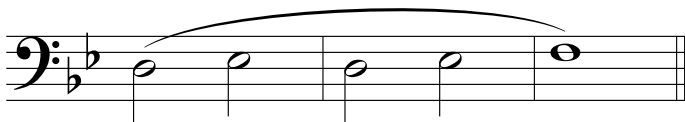
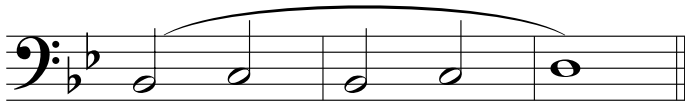
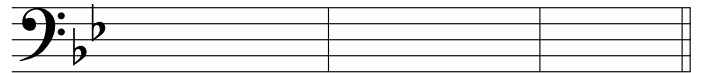
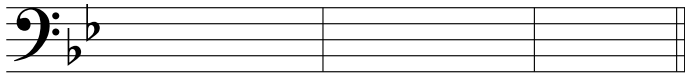
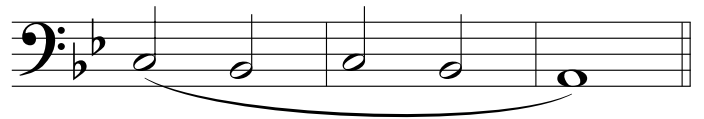
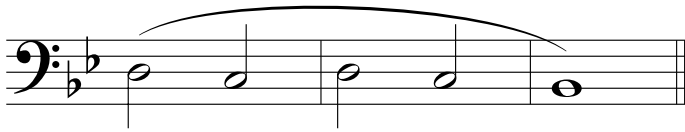
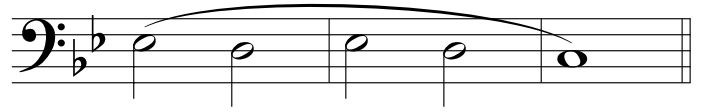
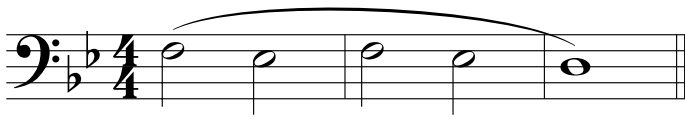
Einblasen 3



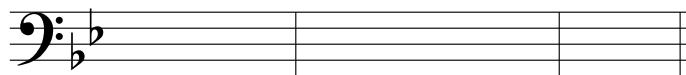
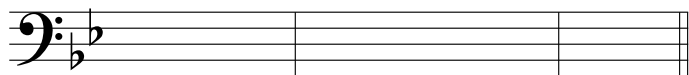
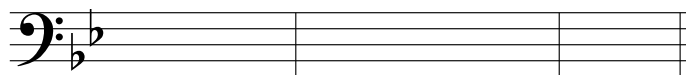
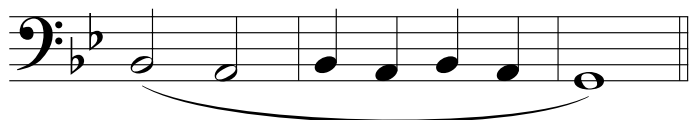
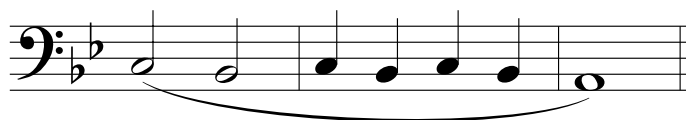
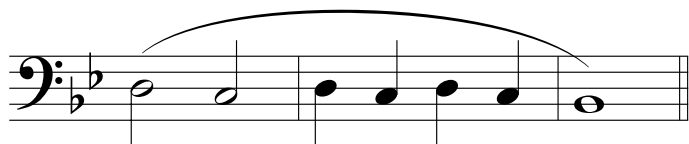
Einblasen 4



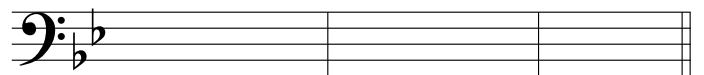
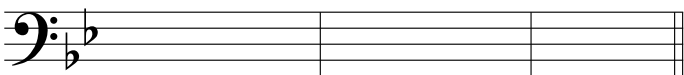
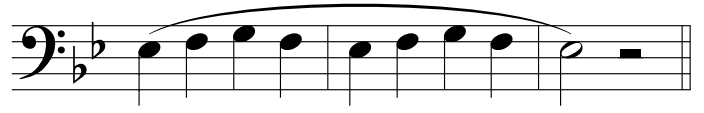
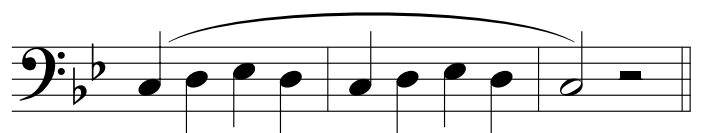
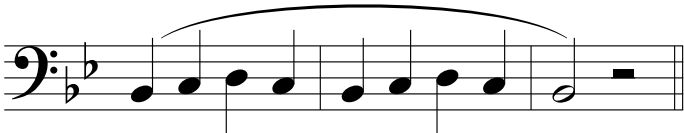
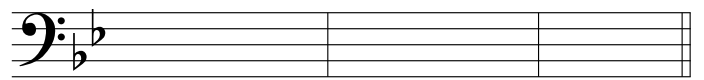
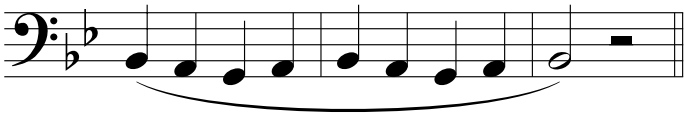
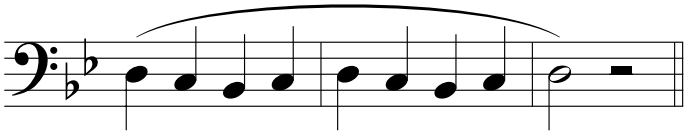
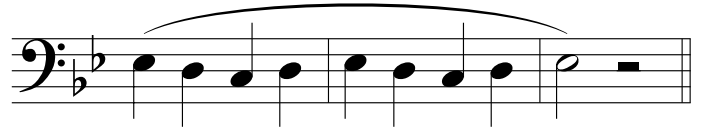
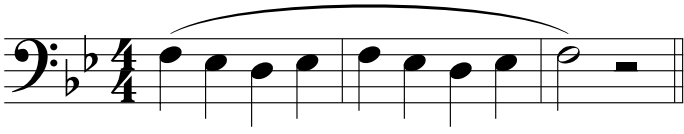
Einblasen 5



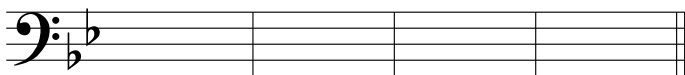
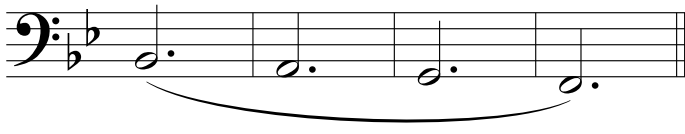
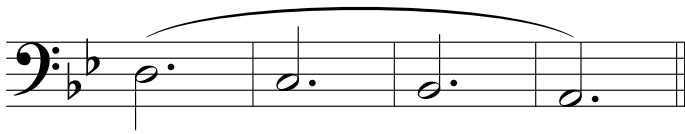
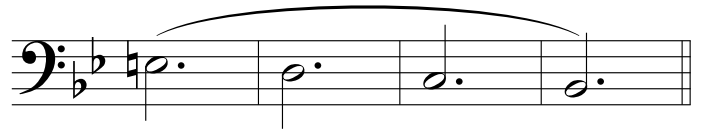
Einblasen 6



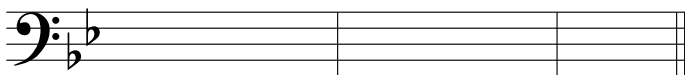
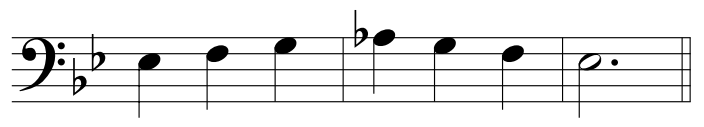
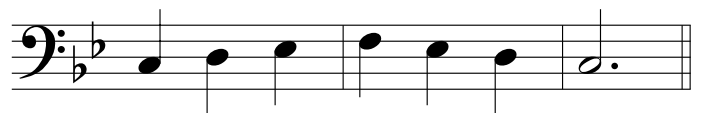
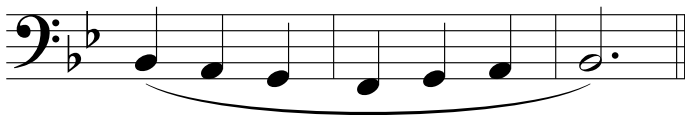
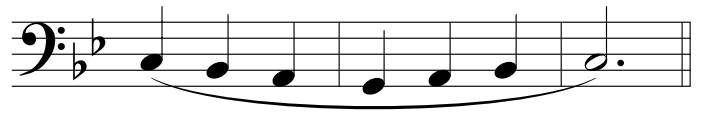
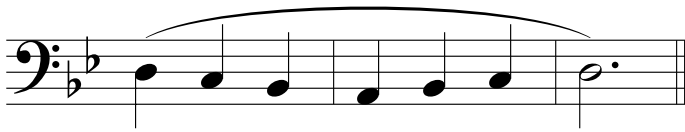
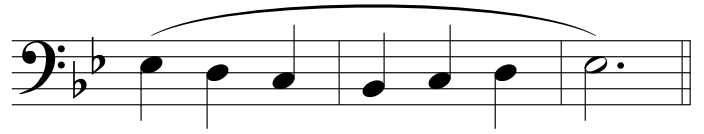
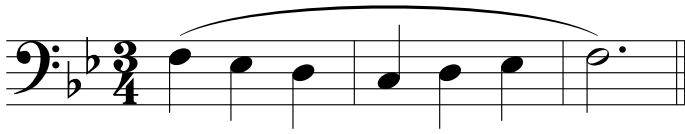
Einblasen 7



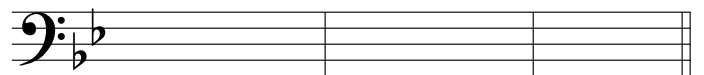
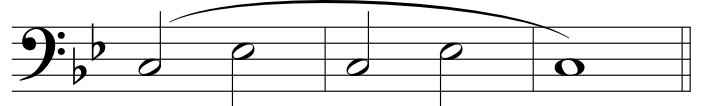
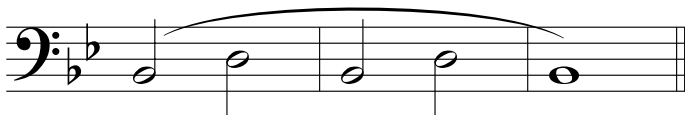
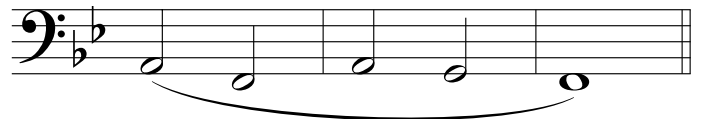
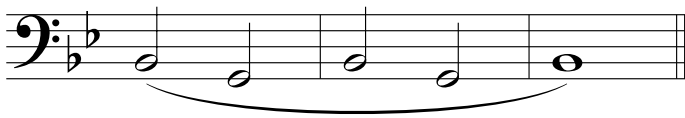
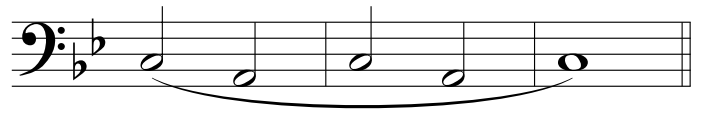
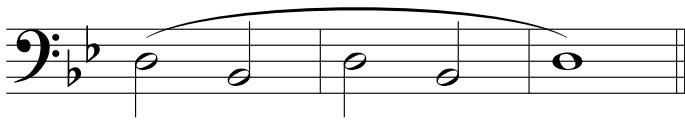
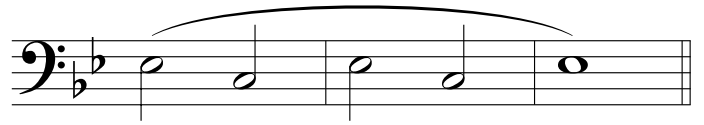
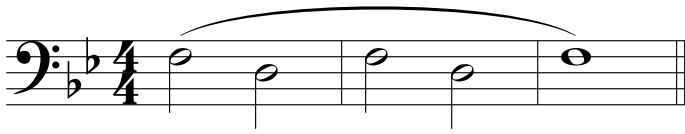
Einblasen 8



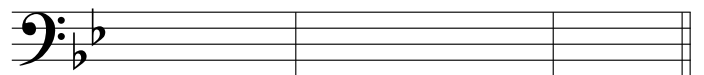
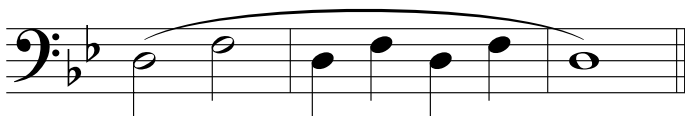
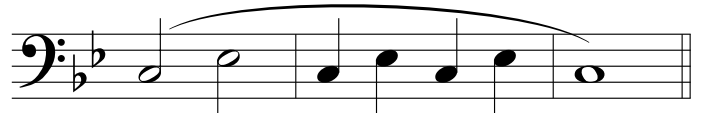
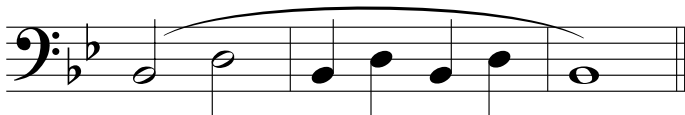
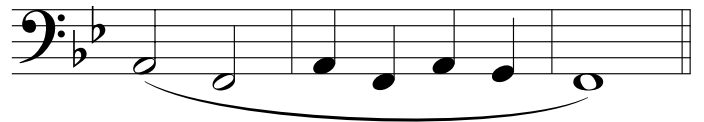
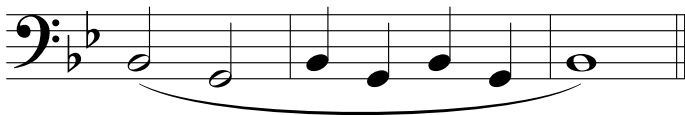
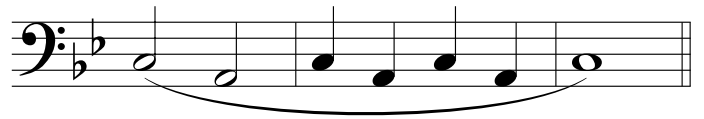
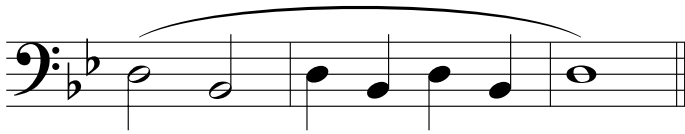
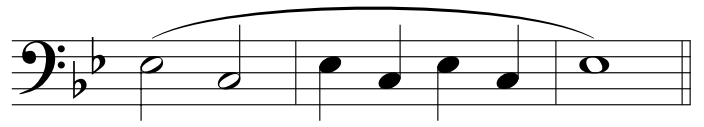
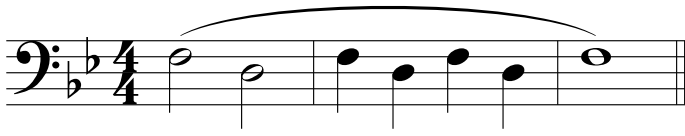
Einblasen 9



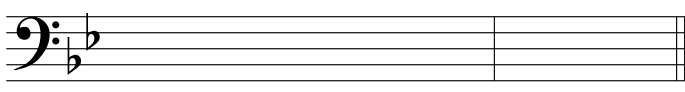
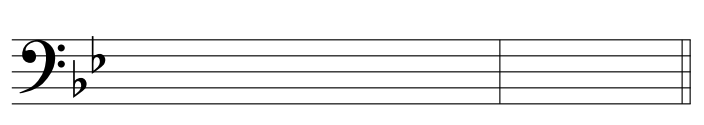
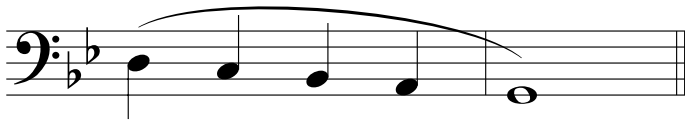
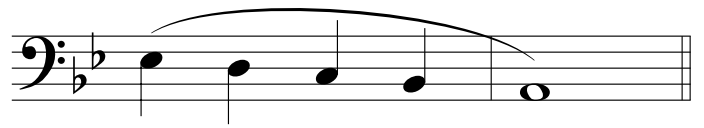
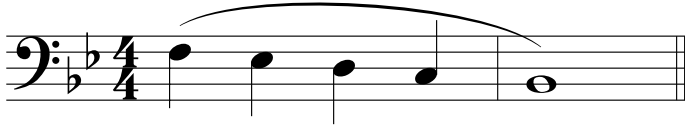
Einblasen 10



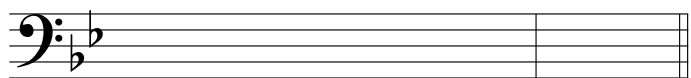
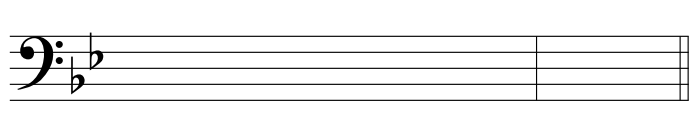
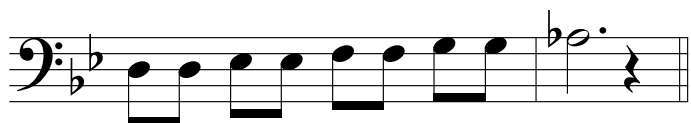
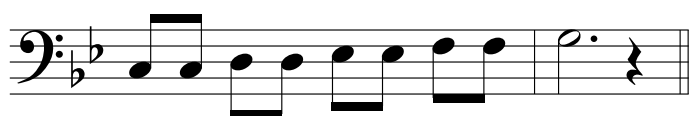
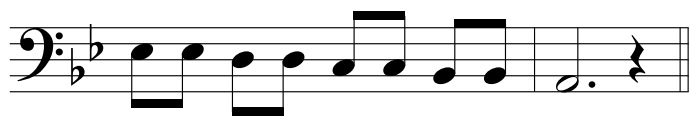
Einblasen 11



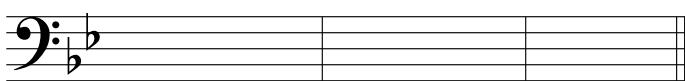
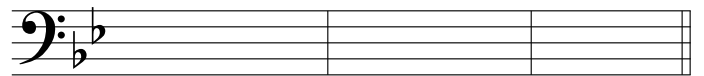
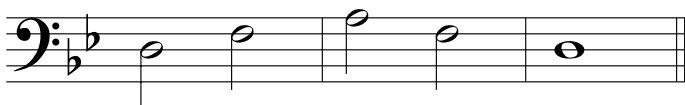
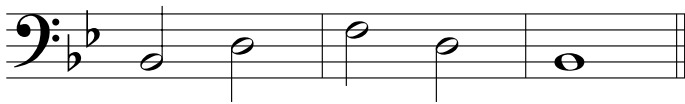
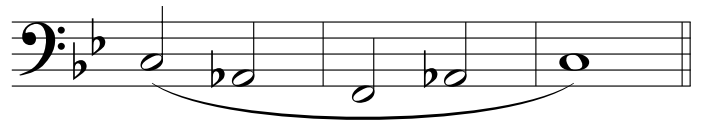
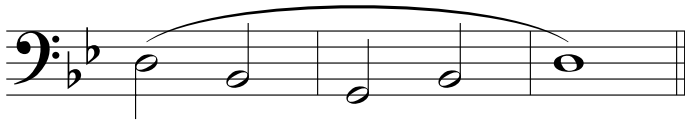
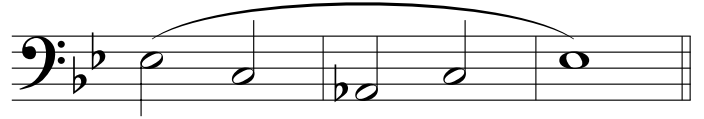
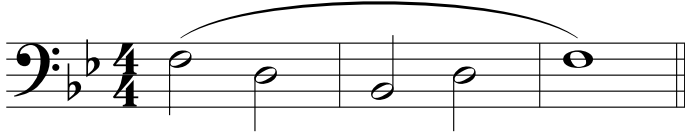
Einblasen 12



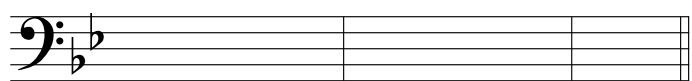
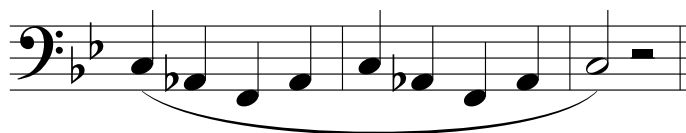
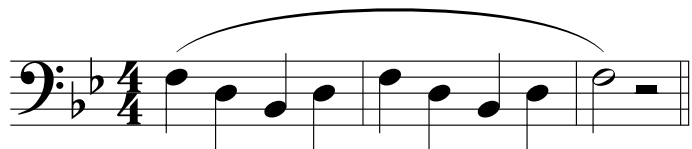
Einblasen 13



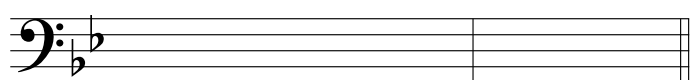
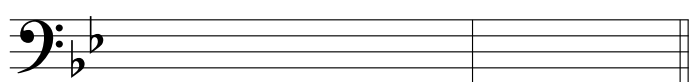
Einblasen 14



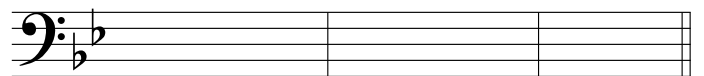
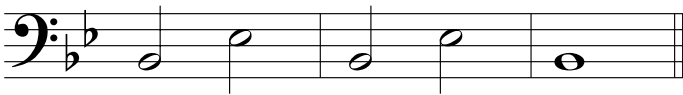
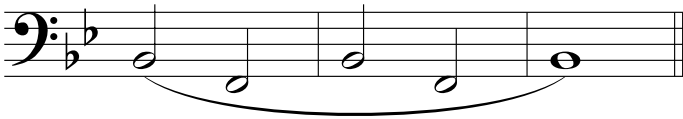
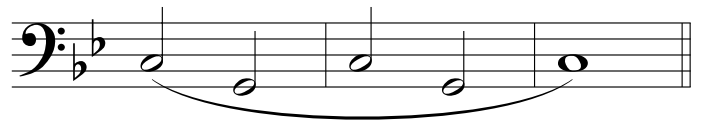
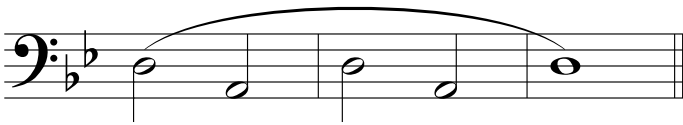
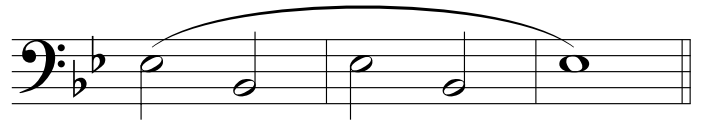
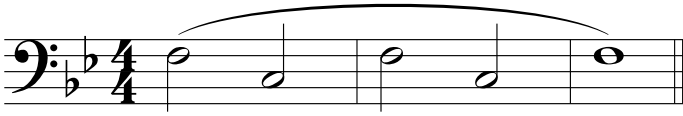
Einblasen 15



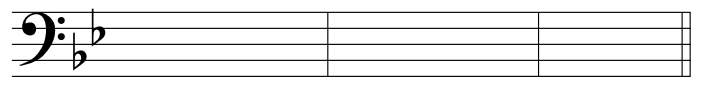
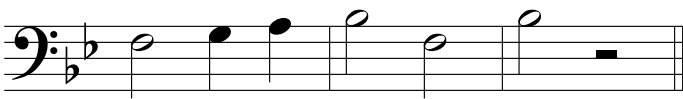
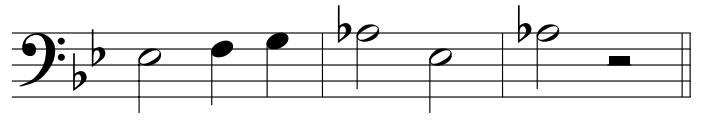
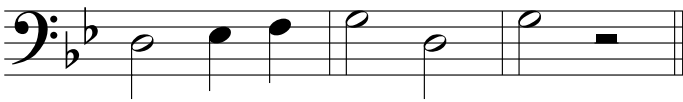
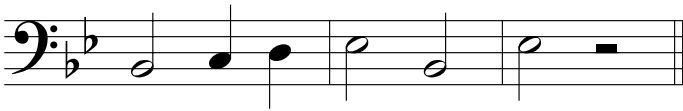
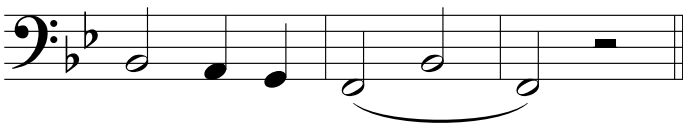
Einblasen 16



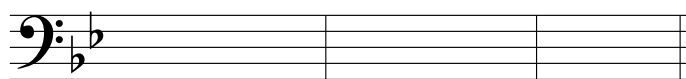
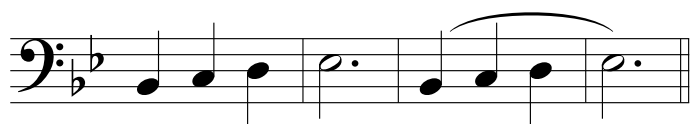
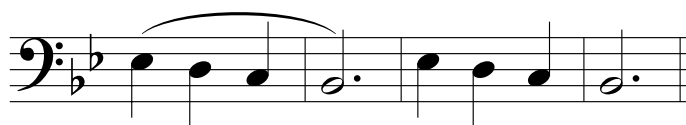
Einblasen 17



Einblasen 18



Einblasen 19



Einblasen 20

